

Jahresplan für das Fach Geschichte in der Kursstufe 2-stündig¹

Kursstufe 1 (Klasse 11): „Die Erste Moderne“ – Aufstieg und Krise des liberalen Projekts (1776 - 1945)²

1. Prozesse der Modernisierung in Wirtschaft, Politik und Gesellschaft seit dem 18. Jahrhundert

1.1 Individuum und Gesellschaft im Wandel

Die Schülerinnen und Schüler können
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Zeichen von Kontinuität und Wandel der Verhaltensformen und Einstellungen zu menschlichen Grundsituationen erkennen und beurteilen; ▪ erkennen, dass die Entwicklung neuer Lebensformen durch veränderte Bedingungen in Wirtschaft, Gesellschaft und Politik gefördert wird; ▪ an den Themen „Entwicklung der Menschenrechte“, „Migration“ und „Geschichte der Familie“ in selbstständiger Arbeit die Herausbildung neuer Lebens- und Gesellschaftsformen untersuchen und ihre Ergebnisse präsentieren.

Dimensionen/ Leitkategorien	Kompetenzen ³	Unterrichtseinheit				Rückblick (für die Klasse)	Ausblick (für die Lehrkraft)
		St.	Themen/Leitfragen	Material	Schulbuch		
Wirtschaft, Gesellschaft, Politik: Modernisierung unter dem Aspekt der „Ambivalenz“ der Moderne	Reflexionskompetenz: Fragekompetenz, Problemorientierung Orientierungskompetenz: Kritische Analyse eines historischen Problems im Lichte gegenwärtiger Erfahrungen	1. 2. 3.	<ul style="list-style-type: none"> • Entwicklung der Menschenrechte: Modernisierung als Individualisierung? • Migration: Modernisierung als Mobilisierung? Themenfindung, Teambildung, Fragestellung, erste Orientierung Arbeit im Team bzw. in der Gruppe Ergebnispräsentationen und Fazit	Angeleitetes Vorgehen, vornehmlich Materialien aus dem Schulbuch	<i>(von der jeweiligen Fachschaft auszufüllen)</i>		Modernisierung als Leitkategorie, Modernisierungsbegriff als „roter Faden“

¹ Bei diesem Jahresplan für das 2-stündige Fach handelt es sich um eine gekürzte Fassung des Jahresplans für das 4-stündige Fach (Vorschlag 1), den die ZPG Geschichte erarbeitet hat (vgl. <http://lehrerfortbildung-bw.de/faecher/gkg/gym/fb2/stoff/jahr/>). Die Kurzfassung wurde erarbeitet von Jan Koppmann (Weingarten).

² Der Jahresplan orientiert sich an geschichtswissenschaftlichen Konzepten und Fachbegriffen. Ihre altersangemessene Umsetzung erfolgt im Fachunterricht der Kursstufe.

³ Die Kompetenzen sind dem Bildungsplan entnommen (vgl. Anhang S. 16) und vier Kompetenzbereichen (fett gedruckt) zugeordnet. Die jeweils zentralen Kompetenzen werden durch Unterstreichung hervorgehoben.

1.2 Modernisierungsbegriff

Die Schülerinnen und Schüler können

- den Begriff der Modernisierung erläutern und anwenden

Dimensionen/ Leitkategorien	Kompetenzen	Unterrichtseinheit				Rückblick (für die Klasse)	Ausblick (für die Lehrkraft)
		St.	Themen/Leitfragen	Material	Schulbuch		
Wirtschaft, Politik, Gesellschaft / Moderne, Modernisierung	Reflexionskompetenz: Fragekompetenz, Problemorientierung Sachkompetenz: Thematische Vertiefung mithilfe von altersangemessenen komplexen Kategorien	1.	Modernisierung: Linearer Fortschritt oder ambivalenter Prozess mit sozialen Kosten? Aktivierung des Vorwissens: Kennzeichen von Moderne und Modernisierung, Periodisierung, Moderne-/ Modernisierungsbegriff Leitfrage: Ist „modern“ ein Wert an sich? → ein roter Faden für K 1/2	Texte zum Moderne-/ Modernisierungsbegriff		Ständegesellschaft, Tradition, Renaissance, Auflösung der religiösen Einheit, Konfessionalisierung, Individuum, religiöse Toleranz, Säkularisierung	s. o.

1.3 Veränderungen in Wirtschaft und Gesellschaft durch die Industrialisierung

<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ die Industrialisierung als einen sozial- und wirtschaftsgeschichtlichen Umwälzungsprozess analysieren ▪ und exemplarisch verschiedene Voraussetzungen sowie fördernde und hemmende Faktoren im Vergleich ableiten ▪ an ausgewählten Beispielen Ansätze zur Lösung der Sozialen Frage und deren Wirkungsmöglichkeiten erörtern 	<p>Daten und Begriffe <i>ab 1863 Gründung von Arbeiterparteien; ab 1883 Sozialgesetzgebung; Industrielle Revolution; Schrittmacherindustrie; Wirtschaftsliberalismus; Kommunismus, Sozialismus</i></p>
--	--

Dimensionen/ Leitkategorien	Kompetenzen	Unterrichtseinheit				Rückblick (für die Klasse)	Ausblick (für die Lehrkraft)
		St.	Themen/Leitfragen	Material	Schulbuch		
Wirtschaft / Sektoren	Reflexionskompetenz: Multikausalität Methodenkompetenz: Umgang mit Statistiken	1.	Industriepionier England: Der Übergang zur individualistischen Wettbewerbs- und Wachstumswirtschaft. „Warum beginnt die industrielle Revolution gerade in England?“	Statistiken zu: Agrarrevolution, Protoindustrialisierung, Textilsektor als Schrittmacherindustrie, Demografie, politische Rolle von „City and Gentry“		Revolutionsbegriff, Neolithische Revolution, Glorreiche Revolution 1688/89	Digitale Revolution, Industrie- und Wissensgesellschaft
Wirtschaft / Politik / Liberalismus Kultur / Mentalität	Sachkompetenz: Strukturieren mit Begriffen Orientierungskompetenz: Gegenwartsbezug	2.	Die Marktwirtschaft – von der Industriellen zur „institutionellen Revolution“? Wirtschaftliche Freiheit ohne staatlichen Eingriff – ein Vorteil für alle?	Textquellen zu: Adam Smith, Max Weber (protestantische Ethik)		Wirtschaftsfreiheit gegen: Zunftsystem, Grundherrschaft, Merkantilismus; Wandel in der Mentalität: Reichtum ist moralisch gut.	Staatliche Sozialpolitik, New Deal, Soziale Marktwirtschaft, Ordo-/ Neoliberalismus, Kommunismus / sozialistische Planwirtschaft

Politik / Staatsfunktionen	Methodenkompetenz: Historischer Vergleich (diachron), Umgang mit Statistiken Sachkompetenz: Lernen in historischen Zusammenhängen	3.	England und Deutschland im Vergleich: Gibt es einen „deutschen Weg“ der Industrialisierung? Ist der besser als der englische Weg?	Vergleich der politischen Landkarten nach 1815; Quellen zur Rolle des Staats, zu den Stein-Hardenberg-Reformen (z. B. Vergleich Oktoberedikt/ Agrarrevolution), Vergleich der Schrittmacherindustrien: Textilsektor/Eisenbahnsektor, Friedrich List		England: Agrarrevolution, Textilsektor; in England Vertrauen in die Privatinitiative und den Markt	„Revolution von oben“ (1871); in Deutschland Vertrauen in den Staat und seine Wirtschaftspolitik; wirt. Integration als Motiv der nationalen Einheit
Gesellschaft / Arbeiterschaft	Sachkompetenz: Aufbau eines geordneten Wissens Methodenkompetenz: Historischer Vergleich (synchron) Urteilskompetenz betr. „Antworten“...	4. 5.	Antworten auf die „Soziale Frage“: Welches Konzept ist das wirksamste? Soll der Staat Sozialpolitik betreiben? Lösung der „Sozialen Frage“ durch Reformen oder durch Revolution?	Materialien zur Spaltung der Arbeiterbewegung: Reformen (Gewerkschaften, Lassalle, Bernstein) und Revolutionäre (Marx/Engels); Empfehlung: Exemplarischer Vergleich zwischen dem „wissenschaftlichen Sozialismus“ nach Marx/Engels und der staatlichen Sozialpolitik Bismarcks <i>Fächerübergreifender Bezug: Kirchliche Antworten auf die soziale Frage (kath. / ev. Rel.)</i>		Ursachen vorindustrieller Massenarmut, Preußische Reformen; Adam Smith; Etatismus in Deutschland; Liberalismus; Marxismus	Revisionismus (Bernstein) und Revisionismuskritik (Luxemburg), Spaltung der Arbeiterbewegung im Kaiserreich und in der Weimarer Republik, vgl. Parteiensystem, vgl. Sozialstaat oder liberaler Staat

1.4 Politische Revolutionen der Moderne im Vergleich

Die Schülerinnen und Schüler können	Daten und Begriffe
<ul style="list-style-type: none"> die politischen und gesellschaftlichen Umwälzungen in Nordamerika bzw. den USA im 18. und 19. Jhdt. beschreiben die Bedeutung der Amerikanischen Revolution für die Herausbildung demokratischer Gesellschaften im Vergleich mit der Französischen Revolution beurteilen 	<i>1775-83 Amerikanischer Unabhängigkeitskrieg; 1776 Unabhängigkeitserklärung; 1787 Verfassung der USA; 1791 Verfassung in Frankreich; Manifest destiny</i>

Dimensionen/ Leitkategorien	Kompetenzen	Unterrichtseinheit				Rückblick (für die Klasse)	Ausblick (für die Lehrkraft)
		St.	Themen/Leitfragen	Material	Schulbuch		
Wirtschaft / Liberalismus, bürgerliche Gesellschaft	Methodenkompetenz: Umgang mit schriftl. Quellen, Statistiken & Karikaturen Reflexionskompetenz: Multikausalität	1.	Ursachen und Motive der „American Revolution“: Kommt diese Revolution „aus dem Bauch“?	Karikaturen zur britischen Kolonialpolitik, Statistiken zu Handelsbilanzen, Bevölkerungsstruktur, Texte von Locke, Paine (common sense)		Merkantilismus/ Absolutismus, Adam Smith	Ursachenraster → Checkliste „Revolution“

Politik / Partizipation, Nation	Sachkompetenz: Thematische Vertiefung mit altersangemessen komplexen Kategorien Methodenkompetenz: Umgang mit schriftl. Quellen & Verfassungsgraphiken	2.	Die amerikanische Revolution als „Birth of a Nation“ (1763 - 1776): Sind die USA eine besondere moderne Nation? Profitieren alle Bürger von dieser Ordnung in gleicher Weise?	Unabhängigkeitserklärung und Verfassung: Unterscheidung zwischen individuellen Freiheits- und Teilhaberechten; Quellen zur amerikanischen Ideologie (manifest destiny)		Ideen der Aufklärung, Verfassungsgraphiken (Sek I)	Französische Verfassung 1791
Multidimensional	Sachkompetenz: Aufbau eines geordneten Wissens, Lernen in historischen Zusammenhängen Reflexionskompetenz: Urteilsfähigkeit Orientierungskompetenz: Wertorientierung prüfen	3.	Die Französische Revolution im Überblick: Ziele – Wege - Folgen in ihrer Bedeutung für die Entwicklung der modernen Demokratien. Was ist das Revolutionäre an dieser Revolution?	Zeittafel, Materialien zu den Ambivalenzen der Französischen Revolution: z. B. Volkssouveränität vs. Terror, Zivilgesellschaft vs. Ideologisierung, Patriotismus vs. Nationalismus usw. Checkliste „Revolution“ Historiker zu Bilanz und Errungenschaften der Franz. Revolution		US-Verfassung	Moderne Demokratien
Multidimensional	Methodenkompetenz: Historischer Vergleich Reflexionskompetenz: Kritik- & Urteilsfähigkeit	4. 5.	Bürgerliche Revolutionen in Amerika und Frankreich? – Überwiegen die Gemeinsamkeiten? Eine atlantische Revolution? Die Bedeutung der beiden Revolutionen für die Moderne? Welche Revolution hat nachhaltiger auf „den Westen“ gewirkt?	historischer Vergleich, Vergleichsraster: Gemeinsamkeiten – Unterschiede unter den Aspekten: Ziele – Wege – Folgen (Checkliste „Revolution“) Untersuchung anhand der darstellenden Schulbuchtexte oder anhand fachwissenschaftlicher Texte			Dt. Revolutionen und Verfassungen von 1848 und von 1918/19

2. Deutschland im Spannungsfeld zwischen Demokratie und Diktatur (1848 – 1933)

2.1 Kräfte und Gegenkräfte im Ringen um Verfassungsstaat, demokratische Partizipation und nationale Einigung

<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ die Kräfte und Gegenkräfte im Ringen um Verfassungsstaat, demokratische Partizipation und nationale Einigung untersuchen und an ausgewählten Beispielen zentrale Elemente der politischen Systeme zwischen 1848 und 1933 herausarbeiten ▪ Zielsetzungen und Scheitern der Revolution von 1848/49 erörtern und deren Folgen und Auswirkungen beurteilen ▪ die Bedingungen der Reichsgründung sowie deren Folgen für Politik und Gesellschaft im Kaiserreich erläutern und erörtern ▪ innen- und außenpolitische Belastungsfaktoren der Weimarer Republik erläutern sowie daraus die Bedingungen für Machtübertragung und „Gleichschaltung“ ableiten 	<p>Daten und Begriffe <i>1848 Märzrevolution; Nationalversammlung in der Paulskirche; Liberale; Demokraten; Konstitutionelle Monarchie; Obrigkeitsstaat; 1871 Gründung des Kaiserreichs; 1919 Weimarer Verfassung; ab 1930 Präsidialkabinete; 30.1.1933 Ernennung Hitlers zum Reichskanzler;</i></p>
--	--

Revolution von 1848 und Kaiserreich							
Dimensionen/ Leitkategorien	Kompetenzen	Unterrichtseinheit				Rückblick (für die Klasse)	Ausblick (für die Lehrkraft)
		St.	Themen/Leitfragen	Material	Schulbuch		
Gesellschaft, Kultur/ Ideologien	Methodenkompetenz: Umgang mit schriftlichen Quellen, Karten & Karikaturen Sachkompetenz: Grundlegendes Wissen über Begriffe & Strukturen	1.	Folgen der französischen Revolution für Deutschland: Der Liberalismus und seine soziale Basis. Liberale Patrioten gegen reaktionäre Patriarchen im Vormärz. Blockierte Modernisierung nach 1815. Die deutschen Fragen werden gestellt. („Was ist des Deutschen Vaterland?“)	Karte 1815: Deutschland und Europa nach dem Wiener Kongress; Texte von Fichte, Arndt zur Entstehung des dt. Nationalismus; Karikaturen zum Konflikt Restauration gegen Liberale (Demokraten)		Adam Smith, politischer und wirtschaftlicher Liberalismus während der Industrialisierung	Liberalismus im Kaiserreich, das antifranzösische Moment der deutschen Nationalbewegung, vgl. dt.-frz. Krieg; endgültige Antwort auf die deutschen Fragen 1990!
Politik / Liberalisierung, Partizipation	Sachkompetenz: Grundlegendes Wissen über Ereignisse, Personen, Entwicklungen, Epochen Orientierungskompetenz: Perspektiven gewinnen	2.	Ursachen und Auftakt der Revolution von 1848/49 im Überblick: Die deutschen Revolutionäre – gespalten von Anfang an?	„Märzereignisse“ 1848 und Forderungen im Vergleich; Revolution mit oder gewaltsam gegen die Monarchen? Spaltung der rev. Bewegung in Liberale und Demokraten		„American Revolution“, Französische Revolution, vgl. der Wege und politischen Richtungen, Gewaltfrage zwischen Radikalen und Gemäßigten	Verfassung 1871

Politik / Liberalisierung, Partizipation	Sachkompetenz: Kenntnis der Konfliktfelder & Lösungsansätze; Kenntnis der politischen Parteibildungen; Unterscheidung von Liberalen, Demokraten & Konservativen Reflexionskompetenz: Verfassungsentwurf als Kompromiss, Vorbild USA	3.	Ist eine Antwort auf die deutschen Fragen möglich? Verstrickt in den deutschen „Verspätungen“? Der Verfassungsentwurf – realistischer „Weg nach Westen“ oder „Quadratur des Kreises“?	Parlamentsreden: Problemfelder in den Verfassungsdebatten der Paulskirche: Konstitutionelle/ parlamentarische Monarchie, Republik, nationale Frage, Wahlrecht, Volkssouveränität gegen Fürstensouveränität, Vereinbarung mit den Fürsten usw.; außerparlamentarische Opposition		Vorbild USA-Verfassung, politische Clubs in der frz. Rev.	Parteien im Kaiserreich und in der Weimarer Republik
Politik, Wirtschaft, Gesellschaft, Kultur / Modernisierung	Reflexionskompetenz: Kritik- & Urteilsfähigkeit, differenzierende Betrachtungsweise	4.	Das Ergebnis der Revolution 1849 – gescheitert, aber nicht umsonst? Versagen der Revolutionäre oder strukturelle Überforderung? Und die Folgen: Weg in den Obrigkeitsstaat oder zivilgesellschaftliche Modernisierung trotz Niederlage?	Wissenschaftliche Texte von Historikern zum Scheitern der Revolution und ihren ambivalenten Folgen		Revolutionbegriff, Revolutionstheorien	„Revolution von oben“ 1871
Politik / Partizipation	Sachkompetenz: Grundlegendes Wissen über Begriffe & Strukturen Methodenkompetenz: Historischer Vergleich, Umgang mit Bildquellen & Verfassungsschemata;	5.	Reichsgründung und Verfassung von 1871 – Erfüllung der Hoffnungen von 1848? – Beginnende Liberalisierung im Kaiserreich?	Bildanalyse: Ausrufung des deutschen Reiches in Versailles; Verfassungsvergleich: Verfassungsschemata 1849 – 1871		Verfassungsentwurf 1849	Weimarer Verfassung 1919
Politik / Konflikte	Sachkompetenz: Basiswissen über Struktur der deutschen Parteienlandschaft Methodenkompetenz: Umgang mit schriftl. Quellen Konfliktanalyse	6.	Parteien im Kaiserreich – Positionen und Beziehungen an einem exemplar. Konflikt, z. B. Kulturkampf oder Sozialistengesetz. Sind Staat und Gesellschaft im Kaiserreich der Herausforderung des Pluralismus gewachsen? Warum sind die Gräben zw. den Parteien so tief?	Auszüge aus Parteiprogrammen bzw. Gründungsdokumenten; hist. Darstellungen im Schulbuch		Parteien 1848	Parteien nach 1933 /nach 1945 - Tradition der Parteienverdrossenheit und des Antiparlamentarismus
Gesellschaft Kultur / Mentalität	Methodenkompetenz: Bilder auf propagandist. Absichten hin analysieren Reflexionskompetenz: exemplarische Bedeutung der Flotte erläutern, Multiperspektivität	7.	Die kaiserliche Flotte – ein Beispiel der Moderne im Kaiserreich? Warum wollen die Deutschen auf die Weltmeere? Mit Volldampf in die Katastrophe?	Reden zur Flottenpolitik, zeitgenössische Bilder der Schlachtflotte, Daten zum Rüstungswettlauf, Reaktionen aus England		Reichsgründung 1871	Erster Weltkrieg als moderner Krieg

Weimarer Republik

Dimensionen/ Leitkategorien	Kompetenzen	Unterrichtseinheit			Rückblick (für die Klasse)	Ausblick (für die Lehrkraft)	
		St.	Themen/Leitfragen	Material			Schulbuch
Politik, Wirtschaft / Liberalisierung	Sachkompetenz: Grundlegendes Wissen über Begriffe & Strukturen Reflexionskompetenz: Fragekompetenz, Problemorientierung	8.	Novemberrevolution und Belastungsfaktoren 1918/19 und Weimarer Verfassung. – Hat das liberale Modell der Moderne in Deutschland 1918/19 eine Chance? Sind die Deutschen 1918/19 für die Demokratie offen?	Daten vom Kaiserreich zur Republik 1918/19, Reichstagswahlergebnisse und Weimarer Koalition, Basiskompromisse, Weimarer Verfassung		Orientierung der deutschen Parteien; Verfassungen 1849, 1871	Grundgesetz 1949
Politik / Ideologien Kultur	Methodenkompetenz: Umgang mit schriftl. Quellen, politischen Plakaten & Karten Orientierungskompetenz: Auseinandersetzung mit alternativen Handlungsmöglichkeiten	9.	Wirtschaftliche und politische Belastungsfaktoren der zwanziger Jahre: Kann sich die Republik gegen ihre Feinde behaupten? Sind die Feinde der Republik auch Feinde der Moderne?	<i>Exemplarische Fähre:</i> Politische Plakate zu Nationalismus, Militarismus, Dolchstoßlegende, Erfüllungspolitiker, „Konservative Revolution“, Antiparlamentarismus, Versailler Vertrag (Karte) <i>exemplarische Insel:</i> <i>Rezeption des Versailler Vertrags in Politik & Gesellschaft</i>		Traditionen des Obrigkeitsstaates, Ende des Ersten Weltkriegs	Nationalsozialismus
Politik, Wirtschaft / Liberalismus Gesellschaft	Methodenkompetenz: Umgang mit schriftl. Quellen & Statistiken Reflexionskompetenz: Multikausalität	10.	Modernisierungsverlierer durch Inflation und Weltwirtschaftskrise – die Radikalisierung der Mitte als Todesstoß für den Liberalismus?	Statistiken zu Ursachen und Folgen von Inflation und Weltwirtschaftskrise, Brünnings Deflationspolitik vs. Keynesianismus		Gründerkrise 1873, „Innere Reichsgründung“ 1878/79, Spaltung des Liberalismus im Kaiserreich	Renaissance des Liberalismus nach 1945, Ordo-Liberalismus, Neoliberalismus
Politik, Wirtschaft, Gesellschaft, Kultur / Liberalisierung	Reflexionskompetenz: Fragekompetenz, Problemorientierung Orientierungskompetenz: Kritischer Umgang mit unterschiedlichen Geschichtsbildern	11.	Die demokratische Republik wird dem Nationalsozialismus ausgeliefert. Welche Kräfte ebnet Hitler den Weg zur Macht? Begünstigen die deutschen Traditionen diese Entwicklung? <i>(Möglicherweise können die 11. DS zur Weimarer Republik und die 1. DS zur NS-Zeit zusammengelegt werden.)</i>	Aspekt: politische Eliten der Weimarer Republik. Bruch der Großen Koalition, Präsidialkabinette, Notverordnungen, Rolle Hindenburgs und der Kamarilla, „Machtergreifung“ – „Machtübertragung“?		Novemberrevolution, Basiskompromisse	Alte Eliten in der jungen Bundesrepublik, Konsens der Demokraten als Folge der NS-Zeit

2.2 Die Diktatur des Nationalsozialismus

<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Ideologie und Kennzeichen der totalitären NS-Herrschaft erläutern und den Völkermord an Juden, Sinti und Roma sowie die Entfesselung des Zweiten Weltkriegs als Folge dieses ideologischen u. machtpolitischen Systems erkennen ▪ den Begriff Faschismus diskutieren und das NS-System mit anderen faschistischen Staaten in Europa vergleichen ▪ Ausmaß und Formen von Akzeptanz und Widerstand in der Bevölkerung erörtern und beurteilen ▪ die nationalsozialistische Vergangenheit beurteilen und ein Bewusstsein für die historische Verantwortung entwickeln, die sich aus der NS-Vergangenheit ergibt 	<p>Daten und Begriffe <i>30.1.1933 Ernennung Hitlers zum Reichskanzler; 23.3.1933 Ermächtigungsgesetz; 9.11.1938 Novemberpogrom; 1.9.1939 Angriff auf Polen; 1942 Wannseekonferenz; Antisemitismus; Rassenlehre; Machtübertragung; „Gleichschaltung“; Konzentrationslager; Holocaust</i></p>
--	--

Dimensionen/ Leitkategorien	Kompetenzen	Unterrichtseinheit				Rückblick (für die Klasse)	Ausblick (für die Lehrkraft)
		St.	Themen/Leitfragen	Material	Schulbuch		
Politik / Politische Kultur	Methodenkompetenz: Umgang mit schriftl. Quellen & Statistiken Reflexionskompetenz: Fragekompetenz, Problemorientierung, Multikausalität	1.	Scheitern der Weimarer Republik und Aufstieg des Nationalsozialismus – Modernisierungsverlierer als soziale Basis des Nationalsozialismus? Die NSDAP als „moderne Volkspartei“? „Weshalb Hitler?“ Wie zwingend war der Aufstieg zur Macht? Hatte Weimar nur zu wenig Zeit (H.A. Winkler)?	Aspekt: Masse der Bevölkerung und Wähler. Statistiken zur Mitglieder- und Wähler der NSDAP; Programm und Propaganda der NSDAP		Mitglieder- und Wählerstruktur der Parteien des Kaiserreichs und der Weimarer Republik	Volksparteien in der Bundesrepublik
Politik / Partizipation	Sachkompetenz: Grundlegendes Wissen über Begriffe & Strukturen Orientierungskompetenz: Kritischer Umgang mit unterschiedlichen Geschichtsbildern	2.	Ideologie und Strukturen der NS-Herrschaft: Warum bejubelt die „Herrenrasse“ ihre Versklavung unter die NS-Herrschaft? „Soziale Revolution“ (Dahrendorf) oder „Gefälligkeitsdiktatur“ (Götz Aly)?	Auszüge aus Hitlers „Mein Kampf“, Vergleich mit Texten aus dem 19. Jhdt. „Nationale Revolution“ – „Gleichschaltung“ in darstellenden Schemata; Statistiken zur NS-Sozial- und Wirtschaftspolitik		Herrschaftsstrukturen im Kaiserreich: Negative Integration. Ideologien der Ungleichheit im Kaiserreich, Sozialdarwinismus, Antisemitismus	Neuer Rechtsradikalismus, moderne Ungleichheitsideologien
Politik, Wirtschaft, Gesellschaft, Kultur , multidimensional	Sachkompetenz: Grundlegendes Wissen über Begriffe & Strukturen Methodenkompetenz: Historischer Vergleich	3.	Hitler und Mussolini im Vergleich – Faschismus & Nationalsozialismus als Antwort auf die Krise der europäischen Moderne? Chancen & Grenzen des Vergleichs; Aspekt Antisemitismus	Kontroversen um den Faschismus- & Totalitarismusbegriff, vergleichende Materialien zu I & D bis 1945		Kaiserreich als autoritäres System	Rechtspopulismus in Europa nach 1945
Politik / Außenpolitik	Methodenkompetenz: Umgang mit schriftl. Quellen & Karten Reflexionskompetenz: Kontroversität	4.	NS-Außenpolitik, Hitlers Ziele: Krieg um Lebensraum und „Endlösung“ / Holocaust. – Hat die Moderne Anteil an Vernichtung und Holocaust?	Kartenarbeit: Kriegsverlauf und Lagersystem, wissenschaftliche Texte: z. B. Zygmunt Bauman, Ulrich Herbert, Christopher Browning		Erster Weltkrieg als erster totaler Krieg	Von der Anti-Hitler-Koalition zum Kalten Krieg

<p>Gesellschaft/ Soziale Milieus</p>	<p>Sachkompetenz: Thematische Vertiefung mit Hilfe altersangemessenen komplexen Kategorien Methodenkompetenz: Umgang mit schriftl. Quellen & Graphiken Reflexionskompetenz: Kritik- und Urteilsfähigkeit, differenzierende Betrachtungsweise</p>	<p>5.</p>	<p>Widerstand und Akzeptanz – das Spannungsfeld von Schuld, Mitschuld, Loyalität, Opportunismus, Verantwortung, Dissidenz: Rehabilitierung oder endgültiges Versagen des Bürgertums und des Adels?</p>	<p>Kategorisierungen von Akzeptanz und Widerstand (z. B. Peukert: 4-Stufen-Schema)</p>		<p>Handlungsspielräume für Opposition im Kaiserreich</p>	<p>Erfahrung von Widerstand und Verfolgung für die Parteien nach 1945; Umgang mit dem NS-Widerstand in der Bundesrepublik</p>
<p>Kultur/ Mentalität</p>	<p>Orientierungskompetenz: Auseinandersetzung mit dem kulturellen & kollektiven Gedächtnis, Wertorientierung prüfen, Kriterien für historische Urteile bewusst machen</p>	<p>6.</p>	<p>Historische Verantwortung: Wie gehen die Deutschen und ihre „Nachgeborenen“ mit der NS-Erfahrung um? Betriebsunfall – Kollektivschuld – Verantwortung – „Unfähigkeit zu trauern“ – „Gnade der späten Geburt“ – „Heraustreten aus dem Schatten des Dritten Reichs“ – „Aussterben der Zeitzeugen“ – Schluss-Strich?</p>	<p>Reden von Vertretern unterschiedlicher Generationen (z. B. Ernst Benda, R. von Weizsäcker, F.J. Strauß, H. Kohl, M. Walser, Joschka Fischer)</p>		<p>Erinnerungskultur im Kaiserreich (z. B. Sedanstag) und in der Weimarer Republik (z. B. Revolution von 1848)</p>	<p>Phasen / Konjunkturen der Erinnerungskultur in der Bundesrepublik und der DDR</p>

Kurstufe 2 (Klasse 12): „Die Zweite Moderne“ - Renaissance und Wandel des liberalen Projekts nach 1945

3. Deutschland nach 1945 im internationalen und europäischen Kontext

<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ die Situation am Ende des Zweiten Weltkriegs (Potsdamer Abkommen; wirtschaftliche, politische, infrastrukturelle Zerstörung; Flucht und Vertreibung) beschreiben ▪ Bedingungen und Verlauf des gesellschaftlichen und politischen Neubeginns in Deutschland im Hinblick auf die Weichenstellungen der Besatzungsmächte und die entstehende Blockbildung beschreiben und erörtern ▪ die Entwicklung zur staatlichen Teilung erläutern und beurteilen ▪ die aus den unterschiedlichen wirtschaftlichen und politischen Systemen resultierenden Formen des gesellschaftlichen Lebens vergleichen und beurteilen, wie die Bundesrepublik und die DDR die Herausforderungen der modernen Industriegesellschaft bewältigt haben ▪ die Interdependenz von innenpolitischer Entwicklung und außenpolitischer Integration formulieren ▪ Ursachen und Besonderheiten der friedlichen Revolution in der DDR darstellen und erörtern ▪ den Prozess der deutschen Einigung im internationalen Rahmen erläutern sowie Chancen und Probleme des vereinigten Deutschlands diskutieren 	<p>Daten und Begriffe</p> <p>8. Mai 1945 <i>Bedingungslose Kapitulation</i>; 1945 <i>Potsdamer Konferenz</i>; 1946 <i>Zwangvereinigung von SPD und KPD zur SED</i>; 1947 <i>Marshall-Plan</i>; 1948 <i>Währungsreform</i>; 23.5.1949 <i>Verkündung des Grundgesetzes</i>; 7.10.1949 <i>Gründung der DDR</i>; 1949-1963 <i>Ära Adenauer</i>; 1949-1971 <i>Ära Ulbricht</i>; 17. Juni 1953 <i>Volksaufstand in der DDR</i>; 1955 <i>Aufnahme der Bundesrepublik in die Nato und Souveränität</i>; <i>Aufnahme der DDR in den Warschauer Pakt</i>; 13. August 1961 <i>Bau der Mauer</i>; 1969-1982 <i>Sozialliberale Koalition</i>; 1982 <i>Christlich-liberale Koalition</i>; 1971-1989 <i>Ära Honecker</i>; 9. November 1989 <i>Fall der Mauer</i>; 1. Juli 1990 <i>Wirtschafts-, Währungs-, und Sozialunion</i>; 3.10.1990 <i>Beitritt der fünf neuen Länder zur Bundesrepublik</i>; „<i>Stunde Null</i>“; <i>Entnazifizierung</i>; <i>Sowjetisierung</i>; <i>Deutsche Frage</i>; <i>Westintegration</i>; <i>Soziale Marktwirtschaft</i>; <i>Neue Ostpolitik</i>; <i>Montagsdemonstrationen</i></p>
--	--

3.1 Besatzungszeit und Teilung Deutschlands im Rahmen des Ost-West-Konflikts

Dimensionen/ Leitkategorien	Kompetenzen	Unterrichtseinheit				Rückblick (für die Klasse)	Ausblick (für die Lehrkraft)
		St.	Themen/Leitfragen	Material	Schulbuch		
Gesellschaft / Mentalitäten	<p>Methodenkompetenz: Umgang mit schriftl. Quellen, Karten & Statistiken</p> <p>Reflexionskompetenz: Fragekompetenz, Kontroversität & Perspektivität</p> <p>Orientierungskompetenz: Auseinandersetzung mit alternativen Handlungsmöglichkeiten</p>	1.	<p>8.5.1945 – Niederlage oder Befreiung? Von der Niederlage des antiliberalen NS-Modells zur Befreiung durch die Rückkehr zum liberalen Modell der Moderne?</p> <p>Handlungsspielräume: „Stunde Null“ oder Diktat der Sieger? Epochenjahr 1945? Die deutschen Fragen werden neu gestellt.</p>	<p>Karten & Statistiken zur Zusammenbruchgesellschaft (territoriale Verluste, zerstörte Städte, Bevölkerungsverschiebungen: Vertriebene, Flüchtlinge, DPs), Weizsäcker-Rede zum 8.5.1945</p>		<p>Formen von Akzeptanz und Widerstand gegenüber dem NS-Regime die deutschen Fragen</p>	<p>Ära Adenauer und Westintegration, Wirtschaftswunder</p>

Politik / Internationale Politik	Sachkompetenz: Aufbau eines geordneten Wissens Reflexionskompetenz: Kritik- & Urteilsfähigkeit, differenzierende Betrachtungsweise → Multiperspektivität	2.	Amerikanisierung Westeuropas im Zeichen des liberalen Modells und Sowjetisierung Osteuropas als Alternative. – War der Bruch der Anti-Hitler-Koalition unausweichlich? Der Kalte Krieg eine Folge des Zweiten Weltkrieges?	Materialien zur Potsdamer Konferenz und zu den deutschlandpolitischen und globalen Zielen der Alliierten (Reeducation, Entnazifizierung, Truman-Doktrin, Marshall-Plan, Zweilager-Theorie)		Spannungen in der Anti-Hitler-Koalition (z. B. „Zweite Front“)	Ost-West Konflikt und Kalter Krieg
Politik Wirtschaft Gesellschaft Kultur multidimensional	Methodenkompetenz: Historischer Vergleich Reflexionskompetenz: Kritik- & Urteilsfähigkeit, differenzierende Betrachtungsweise → Multikausalität	3.	Westzonen und SBZ im Spannungsfeld vom liberalem und antiliberalem Modell: Amerikanisierung vs. Sowjetisierung. Die Deutschen in Ost- und West-Deutschland als gleichermaßen ohnmächtige Objekte der Supermächte?	Daten zur polit. Entwicklung in den Westzonen & der SBZ; Materialien zu Entnazifizierung, Bizone, Bodenreform, Gründung der SED, Währungsreform, Berlin-Blockade usw.		Einigung Deutschlands 1870/71	Einigung Deutschlands 1989/90

3.2 Die politische und gesellschaftliche Entwicklung in der Bundesrepublik Deutschland und in der DDR

Dimensionen/ Leitkategorien	Kompetenzen	Unterrichtseinheit				Rückblick (für die Klasse)	Ausblick (für die Lehrkraft)
		St.	Themen/Leitfragen	Material	Schulbuch		
Politik / Partizipation	Methodenkompetenz: Umgang mit schriftl. Quellen & Verfassungsgraphiken Reflexionskompetenz: Fragekompetenz, Kritik- & Urteilsfähigkeit,	1.	Wettbewerb der Systeme: Wer hat das vermeintlich modernere politische System? „Kanzlerdemokratie“ und Parteienpluralismus in der Ära Adenauer vs. „Volksdemokratie“ in der Ära Ulbricht	Vergleichsmaterialien zu Theorie & Praxis der politischen Systeme: GG & DDR-Verfassung im Vergleich; SED als „Partei neuen Typs“; Aussagen der Parteien in d. BRD zur Demokratie		Weimar <i>Leitfrage: Ist „modern“ ein Wert an sich?</i> → <i>ein roter Faden für K 1/2</i>	Ausweitung der Partizipation, Wege zur zivilgesellschaftlichen Demokratisierung
Politik / Internationale Politik, Innenpolitik	Sachkompetenz: Lernen in historischen Zusammenhängen Methodenkompetenz: Umgang mit schriftl. Quellen & politischen Plakaten	2.	„Postnationale Modernisierung“ durch Blockintegration? Westintegration (NATO-Beitritt und westeuropäische Integration) vs. Ostintegration (Beitritt zu Warschauer Pakt und RGW) – Zwei postnationale Wege zur staatlichen Souveränität? Sind Wohlstand und Sicherheit wichtiger als nationale Einheit?	Deutschland- und EVG-Vertrag, Stalin-Note, Materialien zum Korea-Krieg, zu EWG, WEU, NATO, RGW, Pariser Verträgen, Zwei-Staaten-Theorie usw.		Zusammenhänge zwischen Innen- und Außenpolitik im Kaiserreich, in der Weimarer Republik, im „Dritten Reich“	Entspannungspolitik auf internationaler und auf deutsch-deutscher Ebene

Wirtschaft / Wirtschaftssysteme	Sachkompetenz: Grundlegendes Wissen über Begriffe & Strukturen Methodenkompetenz: Umgang mit schriftl. Quellen & Statistiken Reflexionskompetenz: Kritik- & Urteilsfähigkeit, differenzierende Betrachtungsweise	3.	Wer hat das vermeintlich modernere Wirtschaftssystem? Wirtschaftswunder und Soziale Marktwirtschaft als „konservative Modernisierung“? „Aufbau des Sozialismus“ und Kollektivierung der Landwirtschaft als Weg des Fortschritts bzw. alternativer Modernisierungspfad?	Skizze zum System der Sozial. Marktwirtschaft; Vergleichsmaterialien zu den Auswirkungen des Korea-Kriegs: Steigerung des Außenhandels für zivile Ausrüstungen vs. Konsumkürzungen und Normerhöhungen, Ludwig Erhard: Wohlstand für alle vs. Fünfjahresplan der DDR		Freie Marktwirtschaft, NS-Wirtschaft <i>Leitfrage: Ist „modern“ ein Wert an sich?</i> → ein roter Faden für K 1/ 2	Globalsteuerung, „magisches Viereck“, „Neues Ökonomisches System der Planung und Lenkung“
Politik / Innenpolitik, Reformen	Sachkompetenz: Aufbau eines geordneten Wissens Methodenkompetenz: Historischer Vergleich Reflexionskompetenz: Kritik- & Urteilsfähigkeit, differenzierende Betrachtungsweise	4.	Mauerbau und Ära Honecker vs. 1968 und sozialliberale Koalition im Vergleich – Modernisierung durch innere Reformen („modernes Deutschland“) vs. relative Stabilisierung im Schatten der Mauer?	Materialien zu Außerparlamentarischer Opposition, Notstandsgesetzen und inneren Reformen vs. „Einheit von Wirtschafts- und Sozialpolitik“, Nischengesellschaft, „real existierendem Sozialismus“		Ära Adenauer, Ära Ulbricht <i>Leitfrage: Ist „modern“ ein Wert an sich?</i> → ein roter Faden für K 1/ 2	Helmut Schmidt, Endphase der Ära Honecker
Gesellschaft / Geschlechterverhältnisse, Jugend Kultur / Bildung, Medien	Methodenkompetenz: Historischer Vergleich, Umgang mit Statistiken Reflexionskompetenz: Kritik- & Urteilsfähigkeit Orientierungskompetenz: Auseinandersetzung mit alternativen Handlungsmöglichkeiten, Wertorientierung prüfen	5. 6.	Vergleich DDR – BRD: Entstand in der DDR „die erste moderne Gesellschaft auf deutschem Boden“ (Dahrendorf)? Deutsch-deutsches Alltagsleben zwischen <i>Idealen und Wirklichkeiten</i> – Wer hat... vermeintlich ... <ul style="list-style-type: none"> ● das „modernere“ Familienmodell? ● das „modernere“ Frauenbild? ● das „modernere“ Bildungssystem? ● die „modernere“ Jugend? ● die „modernere“ Kultur? (Auswahl) <i>Welche Aspekte des Modernitätsbegriffs sind jeweils feststellbar und insofern tragfähig anwendbar zur jeweiligen Charakterisierung?</i> ⇒ Abschließender Transfer für die Anwendung des Begriffs „Moderne“ (roter Faden seit K 1!) innerhalb dieses Vergleichs?	Vergleichsmaterialien zu Ehe- und Familienrechtsreformen, Bildungspartizipation, Lebensstilen Jugendlicher, Rundfunk, Fernsehen, Kino, Theater, Literatur usw.		Alltagsleben in der Weimarer Republik und im „Dritten Reich“ <i>Leitfrage: Ist „modern“ ein Wert an sich?</i> → ein roter Faden für K 1/ 2	Feminismus und Neue Frauenbewegung, Jugendrevolte, Bildungsreformen usw.

Politik / Internationale Politik, Deutschlandpolitik	Sachkompetenz: historischer Zusammenhang von deutscher und internationaler Politik Methodenkompetenz: Umgang mit Karikaturen	7.	„Neue Ostpolitik“ & deutsch-deutsche Interessenkonvergenz im Zeichen internationaler Entspannung? Deutschlandpolitische Modernisierung durch Überwindung deutsch-deutscher „Berührungstabus“ (Mitscherlich)? Die DDR anerkennen, um den Frieden zu sichern?	Materialien zu „Wandel durch Annäherung“, Grundlagenvertrag, „friedliche Koexistenz“, Karikaturen: Neue Ostpolitik, Debatte um Ostverträge		Westintegration, Ostintegration	„Second Cold War“
Politik / Internationale Politik, Deutschlandpolitik	Sachkompetenz: Lernen in historischen Zusammenhängen Methodenkompetenz: Historischer Vergleich	8.	Ära Kohl: Kontinuitäten zwischen sozialliberaler und christlich-liberaler Politik, (z. B. Milliardenkredite, Honecker-Besuch) vs. Verunsicherung durch Solidarnosc und Gorbatschow; Selbstisolation der SED. Gibt es ein westdeutsches Interesse an der Stabilität der DDR?	Deutschlandpolitische Texte der Regierungen Schmidt und Kohl, SED-Stellungnahmen zu Solidarnosc und Gorbatschow; Statistiken und Dokumente zur wirtschaftlichen Lage der DDR 1989 – Schürer-Papier.		Regierung Brandt	Deutsche Vereinigung 1989

3.3 Die staatliche Einheit als Ergebnis der friedlichen Revolution im internationalen Rahmen

Dimensionen/ Leitkategorien	Kompetenzen	Unterrichtseinheit				Rückblick (für die Klasse)	Ausblick (für die Lehrkraft)
		St.	Themen/Leitfragen	Material	Schulbuch		
Politik / Internationale Politik	Sachkompetenz: Lernen in historischen Zusammenhängen Reflexionskompetenz: Fragekompetenz, Multi-kausalität	1.	Liberalisierung im Ostblock und die Erosion des antiliberalen Modells der Moderne: Scheitern des zweiten (linken) Gegners des liberalen Modells oder Erfolg der zivilgesellschaftlichen Bewegungen? Das Ende der DDR: Anschlag von außen – Implosion – Revolution?	Materialien zu Polen 1980 (Walesa, Solidarnosc), Sowjetunion 1985 (Gorbatschow, Glasnost, Perestroika), Ungarn 1989 (Grosz, Horn), China 1989 (Tian’anmen-Massaker), Ausreise- und Fluchtbewegung, Erklärungen der Bürgerbewegungen in der DDR, Montagsdemonstrationen		Sozialismus „Partei neuen Typus“, Opposition in der DDR seit 1953 <i>Leitfrage: Ist „modern“ ein Wert an sich? → ein roter Faden für K 1/2</i>	Ende der Sowjetunion 1991

Politik / Internationale Politik	Methodenkompetenz: Umgang mit schriftl. Quellen und Darstellungen, z. B. in Film oder Doku-Drama, Karikaturen Orientierungskompetenz: Kritischer Umgang mit unterschiedlichen Geschichtsbildern	2.	Vom Fall der Mauer zur deutschen Einheit: Wäre die DDR zu retten gewesen? Wer ist der Motor des Einigungsprozesses? Wann beginnt der Einigungsprozess? Nationaler und internationaler Rahmen der Einheit, 2+4-Vertrag	Daten zur Entwicklung ab Herbst 1989 bis zum 3. Oktober 1990. Karikaturen zur Rolle der polit. Akteure (Adenauer, Brandt, Kohl, Gorbatschow, Bush, Thatcher, Mitterand, Bürgerbewegungen usw.)		Adenauer, Brandt	Probleme des vereinten Deutschland
	Reflexionskompetenz: Erörterung des Vorgehens im Prozess der Vereinigung Orientierungskompetenz: Auswirkungen der Einheit auf die aktuelle Situation Deutschlands	3.	Wirtschafts- und Währungsunion und die Folgen - Chancen und Probleme. Von der Euphorie in die Depression – zahlt Ostdeutschland den Preis für 40 verlorene Jahre? Wächst jetzt zusammen, was zusammengehört?	Vertrag zwischen der BRD und der DDR vom 1. Juli 1990, Statistiken zur Produktion und Arbeitslosigkeit in den neuen Ländern, Zeitzeugenaussagen von Betroffenen, Presseartikel zum Wirken der Treuhandanstalt		Einführung der Planwirtschaft in der DDR, Mangelwirtschaft, Honeckers Schuldenpolitik, Schüller-Papier	s. o.
	Reflexionskompetenz: Bedeutung der „Wende“ formulieren und begründen Orientierungskompetenz: Einsicht in den Wert einer pluralistischen und demokratischen Gesellschaftsordnung	4.	Die historische Bedeutung des Jahres 1989: Ende der DDR <u>und</u> der alten Bundesrepublik? Ende des „langen Weges nach Westen“? Erstmals Einheit <u>und</u> Freiheit in der deutschen Geschichte? Sind die deutschen Fragen nun endlich beantwortet? Triumph des liberalen Modells in Deutschland?	Kommentare von Journalisten, Politikern und Historikern zur Wende 1989/90; Vergleich mit der Reichsgründung 1871		liberales Modell der Moderne <i>Leitfrage: Ist „modern“ ein Wert an sich?</i> → <i>ein roter Faden für K 1/2</i>	Perspektiven der deutschen Politik im 21. Jahrhundert

4. Brennpunkte und Entwicklungen der Gegenwart in historischer Perspektive

4.1 Europa auf dem Weg zur Einheit

Die Schülerinnen und Schüler können	
<ul style="list-style-type: none"> den Prozess der europäischen Einigung nach 1945 beschreiben und beurteilen sowie an ausgewählten Beispielen Chancen der EU im internationalen Rahmen diskutieren 	

Dimensionen/ Leitkategorien	Kompetenzen	Unterrichtseinheit				Rückblick (für die Klasse)	Ausblick (für die Lehrkraft)
		St.	Themen/Leitfragen	Material	Schulbuch		
Kultur / Identität Politik / Internationale Politik	Sachkompetenz: Lernen in hist. Zusammenhängen Reflexionskompetenz: Problemorientierung, Idee und Wirklichkeit	1.	Wesentliche Stationen der Einigung Europas nach 1945 bis in die 70er Jahre: Europa-Idee und Wirklichkeit?	Daten-Material zur europ. Einigung 1945-70, Schuman-Plan 51, Römische Verträge 57, KSZE-Schlussakte 75		Europäische Identität in der Geschichte (Klasse 10)	Europa im Kalten Krieg Europäische Identität heute
Politik / Internationale Politik	Sachkompetenz: Lernen in hist. Zusammenhängen Orientierungskompetenz: Auseinandersetzung mit alternativen Handlungsmöglichkeiten	2.	Neue Dynamik: Motive von Integration und Demokratisierung seit den 1980er-Jahren? Einbettung der deutschen Einigung in die Einigung Europas – Keine deutsche Einheit ohne die europ. Nachbarn? Brauchen die Europäer die EU?	Erklärungen Helmut Kohls zu Europa; Vertrag von Maastricht, europäische Union, Wirtschafts- und Währungsunion		1980er- & 90er-Jahre in der Bundesrepublik, Rolle der Nachbarn Deutschlands 1989/90	Europa am Ende des Kalten Kriegs

4.2 Brennpunkte der modernen Welt

Die Schülerinnen und Schüler können	
<ul style="list-style-type: none"> in selbstständiger Arbeit an zwei ausgewählten Beispielen zentrale Vorgänge der internationalen Politik aus der historischen Perspektive untersuchen und beurteilen sowie ihre Ergebnisse und Thesen präsentieren; erläutern, dass die Möglichkeiten zur Friedenssicherung von der Berücksichtigung historischer Bedingungen abhängen bzw. die Bereitschaft zur Kooperation und gegenseitigen Akzeptanz voraussetzen. 	

Dimensionen/ Leitkategorien	Kompetenzen	Unterrichtseinheit				Rückblick (für die Klasse)	Ausblick (für die Lehrkraft)
		St.	Themen/Leitfragen	Material	Schulbuch		
	Methodenkompetenz: Recherchieren, Konflikte analysieren & präsentieren; Reflexionskompetenz: Fremdverstehen; Orientierungskompetenz: Kritische Analyse eines historischen Problems im Lichte gegenwärtiger Erfahrungen	1. 2. [3. 4.]	Aktuelle internat. Krise und ihr hist. Hintergrund: z. B. ➤ Börsencrash ➤ Islamistische Anschläge ➤ Afghanistan ... Iran ... Irak ➤ Nahostkonflikt / Gaza ➤ Menschenrechte in China (Auswahl) Unter welchen Bedingungen ist eine Konfliktregelung möglich?	Angebote aus dem Schulbuch; größere Artikel aus der aktuellen Presse		Ende des Kalten Krieges 1990/91	